MÜLLER
Reinigungsmittel GmbH

ENTWICKLUNG • HERSTELLUNG • VERTRIEB
VON REINIGUNGS- UND DESINFEKTIONSMITTELN
FÜR SPEDITIONSWESEN, NAHRUNGSMITTELINDUSTRIE,
GASTRONOMIE UND METALLVERARBEITENDE BETRIEBE
CHEMISCH-TECHNISCHE BERATUNG

Raiffeisenstraße 2 • 67308 Albisheim/Pfrimm • Telefon 06355/3101

M 9030

Entfettungsadditiv zur Säure

Produktbeschreibung
M 9030 ist ein flüssiges, im Neutralbereich liegendes Entfettungsadditiv, welches in Verbindung mit Säure (meistens Salzsäure) ein ausgezeichnetes Reinigungs- und Entfettungsmittel für unlegierten Stahl ergibt. **M 9030** entwickelt kapillaraktive Kräfte und erniedrigt die Oberflächenspannung des Entfettungsbades deutlich. Durch diese reinigungsaktiven Eigenschaften werden Öl-, Fett- und sonstige Schmutzschichten (z.B. Metalloxide, Rost und Zunder) wirkungsvoll unterwandert und porentief von der zu reinigenden Metalloberfläche materialschonend entfernt. Die saure Einstellung der Anwendungslösung und die speziellen Eigenschaften des **M 9030**–Entfettungs-additives verleihen dem Entfettungsbad demulgierende Eigenschaften. Dadurch können aufschwimmende Öl- und Fettschichten durch Fluten der Badoberfläche oder durch eine geeignete Filtration wirkungsvoll vom Entfettungsbad abgetrennt bzw. entfernt werden. Durch diese Maßnahme (Entfernung des aufschwimmenden Öles) erhöht sich die Standzeit des Entfettungsbades erheblich. Der hohe Anteil spezieller Inhibitoren im Entfettungsadditiv **M 9030** sorgt dafür, daß trotz hoher Säurekonzentrationen des Entfettungsbades ein möglichst niedriger Angriff auf dem Grundwerkstoff (unlegierter Stahl) erfolgt. Die positive Entfernung von Oxid-, Rost- und Zunderschichten von der Oberfläche des unlegierten Stahles wird durch die wirkungsvollen Inhibitoren nicht negativ beeinflußt. Die gute Entfettungswirkung, ausgezeichnete demulgierende Eigenschaften und ein sehr niedriger Materialabtrag (geringer Säureangriff auf der unlegierten Stahloberfläche) sorgen für eine sehr lange Standzeit des sauren Entfettungsbades. Diese Standzeit hängt bekanntlich sehr stark von der Badbelastung ab. Erfahrungsgemäß liegt die Standzeit eines mit Wasser, Salzsäure und dem Entfettungsadditiv **M 9030** angesetzten Entfettungsbades bei ca. 0,5 – 2 Jahren.

M 9030 wird grundsätzlich nur im Tauchverfahren eingesetzt, da es auch bei Anwendungsbedingungen leicht schäumende Eigenschaften besitzt.

Anwendungsgebiete
M 9030 wird überall dort eingesetzt, wo in Verbindung mit einer Säure (meistens Salzsäure) ein Entfettungsbad zur Reinigung und Entzunderung von unlegierten Stahloberflächen als Vorbehandlung in einem bestimmten Prozess (z.B. Feuerverzinkung) benötigt wird. **M 9030** wird beispielsweise als Additiv zur Säure (meistens Salzsäure) zur Reinigung und Entfettung von unlegierten Stahloberflächen vor dem Feuerverzinken, vor der galvanischen Beschichtung, vor der Kunststoffbeschichtung oder allgemein zur Grundreinigung eingesetzt.

Anwendungsvorschrift

M 9030-Konzentration:	ca. 0,5 – 2,0 %	(üblicherweise ca. 1%)
Salzsäurekonzentration:	ca. 4,0 – 8,0 %	(berechnet als 100 %ige Salzsäure)
Temperatur:	20 – 60 °C	(üblicherweise ca. 40 °)

Werkstoffverträglichkeit
Der Materialangriff des im Neutralbereich liegenden Entfettungsadditives **M 9030** auf unlegierten Stahloberflächen ist für sich alleine betrachtet vernachlässigbar klein. Der Materialangriff obiger Anwendungslösung (Entfettungsadditiv **M 9030** + Salzsäure) gegenüber unlegierten Stahloberflächen ist überraschend niedrig. Der Werkstoff der gesamten Reinigungsanlage (Tauchbecken) muß jedoch so ausgewählt werden, daß er bei den Anwendungsbedingungen gegenüber der ausgewählten Säure beständig ist.

Lagerhinweis
Das Konzentrat **M 9030** ist frostempfindlich! Es darf daher nicht unterhalb von -5° C gelagert werden.

Inhaltsstoffe
M 9030 besteht aus einer hochwirksamen Kombination verschiedener biologisch abbaubarer Tenside, höherwertiger Alkohole, Stabilisatoren und speziellen Inhibitoren.

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise
H318 Verursacht schwere Augenschäden

Sicherheitshinweise
P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305 + P351 + P338 BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

WIR BERATEN SIE GEMÄß DEM HEUTIGEN STAND UNSERER KENNTNISSE. RECHTLICHE VERBINDLICHKEITEN BEZÜGLICH EIGENSCHAFTEN UND EINSATZZWECKE UNSERER PRODUKTE KÖNNEN AUS OBIGEN ANGABEN NICHT HERGELEITET BZW. ZUGESICHERT WERDEN.